

 Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.		 DGB Kreisverband Hannover	 STADTjugendRING HANNOVER e.V.
Freundeskreis Hannover-Diyarbakir		 Evangelisch-lutherischer Stadtkirchenverband HANNOVER	

Hannover hilft Diyarbakir

Die Lage in der Türkei macht uns große Sorgen. Die Gefährdung der Presse- und Meinungsfreiheit, die Verfolgung von Gewerkschaftern, Journalisten und frei gewählten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, die Aufhebung der Immunität von frei gewählten Abgeordneten des türkischen Parlamentes und die Angriffe auf Abgeordnete des Deutschen Bundestages sind nicht hinzunehmen.

Besonders beschäftigt uns aber die Situation im Südosten der Türkei. Die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen der türkischen Armee und der PKK zerstören das Land, Tausende sind auf der Flucht, Frauen und Kinder sterben, unschuldige Einwohner und Soldaten verlieren ihr Leben, Häuser und Wohnungen werden zerstört, Kulturgüter vernichtet.

Das muss ein Ende haben. Deswegen fordern wir die sofortige Einstellung der Kampfhandlungen auf allen Seiten, das gilt für die PKK und für die türkische Armee. Wir erwarten, dass der aufgekündigte Friedensprozess sofort wieder aufgenommen wird.

Wir wünschen uns Frieden und Freundschaft mit der Türkei, mit den Menschen die dort leben und mit jenen aus der Türkei, die hier in Hannover zuhause sind, ganz gleich, woher sie kommen.

Hannover ist eine Stadt des Friedens, der Toleranz und der Solidarität, auch der internationalen. Die Landeshauptstadt Hannover prüft aufgrund eines Beschlusses des Rates die Aufnahme von gleichwertigen partnerschaftlichen Beziehungen zu zwei Städten in der Türkei.

Eine davon ist Diyarbakir, eine Stadt, die besonders hart von den kriegerischen Kämpfen betroffen ist, 150.000 Menschen aus der Region Diyarbakir sind geflohen, weite Teile des Innenstadtbezirks Sur zerstört, große Teile dieses Gebiets wurden oder werden verstaatlicht; die bisher dort lebende Bevölkerung faktisch enteignet.

Wir wollen den Menschen helfen. Unser Ziel ist es in Sur eine Kindertagesstätte mit aufzubauen, die Kinder von zurückkehrenden Binnenflüchtlings aufnehmen soll. Deshalb bitten wir, die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt und der Region dafür zu spenden und hoffen auf Ihre Unterstützung und die von Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover.

Spenden erbitten wir auf das Konto des

S.A.Z. Kinderhilfswerk e. V.
IBAN: DE 14512207001032503003
BIC: TCZBDEFFXXX

Das **S.A.Z. Kinderhilfswerk e.V.** Unterstützt und fördert Kinder und Jugendliche von bedürftigen kurdischen Familien. Das Kinderhilfswerk ist als gemeinnützige Organisation anerkannt und setzte sich in den letzten zwei Jahren auch für die Unterstützung der Flüchtlingskinder in der Türkei, Nord-Irak und Syrien mit Kleidung, Nahrungsmitteln, Renovierung von Schulen sowie medizinischen Behandlung von Kindern ein.